

[fol. 31v]

*Außgab an Inßletkörtzen*

N <sup>o</sup> . 5	An solchen sinndt in beeden Preu- vnd Molz- heusern anheur ainziger weis verprent vnd herfirgeben wordten lauth beigebogner, von dem Preumaister vnderscribner Zetl, darunder auch wegen neuer aufgestelter Wacht zue Verhietung Feuersgfahr herfirgenommene Körzen begriffen, nemblichen	10 Centen 42 Pfundt
	Dem Stattmiller	— Centen 52 Pfund
	Bey dem Prandtweinwerkh	— Centen 52 Pfund
	Item beim Prunwerkh	— Centen 14 Pfundt

*Huius* 11 Centen 60 Pfundt[fol. 32r]<sup>33</sup>

	So sinndt ainem Preuverwalther als ein be- stendiges iehrlich genedigist bewilliget vermög der erthailten Bschaidts <i>Puncten</i> yber die 1674ig- vnd 1675ig-iehrige Preurechnung	— Centen 60 Pfundt
	Mir, Preugegenschreibern	— Centen 40 Pfund
	Dem Preumaistern	— Centen 25 Pfund

*Huius* 1 Centen 25 Pfund*Summa der Außgab an Insletkörzen  
thuet*

12 Centen 85 Pfundt

Alldieweilen vermög hieuer angezogner *Attestation*  
diss Jahr in beeden Preuheusern an Insletkörzen weniger als  
fertn verprent, solchemnach ist auch dise Ausgab vmb  
1 Centen 50 *lb.* weniger

<sup>33</sup> Auch an dieses Blatt war ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 2. Der Blattweiser ist abgefallen.